

Vollständiger Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Aufgabe meines **Schnitt- u. Modewaaren-Geschäfts** kommt mein bedeutendes Waarenlager zu herabgesetzten Preisen zum **Ausverkauf**. Wer für 10 Mark Waare entnimmt, erhält eine feine Schürze zum Geschenk.

Louis Schlesinger in Schönheide.

Central-Verband der Sticker-Industrie in Sachsen. Verwaltungsstelle Eibenstock.

Am Freitag, den 20. dieses Monats, Abends 8^{1/2} Uhr wird im Saale des „Feldschlößchen“ hier eine **Versammlung** abgehalten werden, wozu die geehrten Mitglieder, sowie in Anbetracht der Wichtigkeit des Punktes 2 der Tagesordnung auch alle diese Frage berührenden Nichtmitglieder gleichzeitig noch besonders durch das mitunterzeichnete Mitglied der Handels- und Gewerbekammer Plauen eingeladen werden.

Eibenstock, den 18. Mai 1887.

Louis Kühn,

Vorsitzender.

Ludwig Gläss,

als Mitglied der Handels- und Gewerbekammer.

- Tagesordnung:** 1) Bericht des als Verbandssekretär fungirenden Herrn Georg Ebert aus Schneeberg über Stand und Lage des Verbandes bez. über die Ergebnisse stattgehabter Revisionen in den Verwaltungsstellen.
2) Petition, betreffend das dem Reichstag vorliegende Gesetz: „Verbot der Kinderarbeit in den Fabriken.“
3) Neuwahl eines Vorsitzenden der hiesigen Verwaltungsstelle.

Feinstes Nizzaer Proven-
cer-Öel,

Ia. Weinessig von angenehm.
Geschmack,

Best ungarischen Paprika,
Gewürze, Fleisch-Extract,

Sago empfiehlt
J. Braun.

Zwei fleißige Sticker
sucht sofort

Emma Meichsner.

Die Vaterländische Hagelversicherungs- Gesellschaft zu Elberfeld

versichert gegen billige und feste Prämien, bei welchen eine Nachzahlung nie zu erfolgen hat,

Bodenerzeugnisse, Glasscheiben und Bedachungen gegen Hagelschaden.

Anträge werden aufgenommen:

a. auf 5 Jahre, b. auf unbestimmte Dauer, c. auf 1 Jahr.

In den Fällen zu a. und b. werden durch Rabattberechnung u. den Versicherten erhebliche Vorteile geboten, auch kann in diesen Fällen, während der Versicherungsbauer die Prämie nicht erhöht werden.

Schönheide, den 16. Mai 1887

Christian Gottlieb Lenk,
Agent.

Patent.

Um weiteren Verletzungen unserer Patente entgegen zu treten, machen wir bekannt, daß uns zum Einspannen geschnittener Handschuhe in die Stickermaschine zwei Patente erteilt sind. Nr. 35162 auf Rahmenvorrichtung, Nr. 38293 auf Drahtrahmen, bestehend aus 2 wagrecht liegenden Drähten und 2 senkrecht stehenden Schienen mit daran befindlichen verschiebbaren Rappen.

20 Mark Belohnung für jede einzelne Stickermaschine sichern wir Jedem zu, der uns die rechtswidrige Benutzung unserer patentirten Vorrichtungen so nachweist, daß wir den Thäter zur gerichtlichen Bestrafung bringen können.

Die Herren Maschinensticker machen wir darauf aufmerksam, daß sie sich der Beihilfe zur Patentverletzung schuldig machen, wenn sie mit unseren patentirten Vorrichtungen ohne unsere Genehmigung sticken, daß die Patentverletzung mit Strafe bis 5000 Mark oder bei 1 Jahr Gefängnis bedroht ist, und daß wir auch gegen die Helfershelfer zur Patentverletzung ohne Schonung vorgehen werden.
Eibenstock, 16. Mai 1887.

Krauss & Hänel.

In
Tricot-Tailen,
Mädchen-Tricot-Blousen,
Tricot-Knaben-Anzügen,
Tricot-Kinder-Kleidchen
empfehlen ein reiches Sortiment in
geschmackvollsten Ausführungen
C. G. Seidel.

Feinste
Banille-Bruch-Chocolade
von Wilhelm Felsche Leipzig, à Pfund
1 Mk., empfiehlt
Gotthold Reichsner.

Direct bezogenen französischen
Weisswein
à Flasche 1 Mk. 60 Pf. Echten Stein-
schen Tolayer empfiehlt
Gotthold Reichsner.

Feinstes Warmbrunner
Thee- u. Weingebäck
empfehlen **Gotthold Reichsner.**

Bei Husten und Heiserkeit,
Luftröhren- u. Lungen-Katarrh, Athem-
noth, Verschleimung u. Krachen im Halse
empfehle ich meinen vorzügl. bewährten
Schwarzwurzel-Honig
à Fl. 60 Pf. All-Heilw. Th. Buddes,
Apoth. Allein ächt in der Apotheke in
Eibenstock.

2 Stück in gutem Zustand befindliche
Kuhwagen
stehen zum Verkauf bei
Normann in Sofa.

Wir gratuliren dem Herrn Glaser-
meister **Reubert** in Eibenstock
zu seinem 58. Wiegenfeste.
Ungenannt.

Guts-Versteigerung.

Auf Antrag der Erben des verstorbenen Hrn. Anton Leißner in Obersützen-
grün, soll **nächsten Montag, als den 23. Mai a. c.**

dessen Gut, ca. 13 Acker Feld und gute Wiesen enthaltend, sowie 4 Kühe, 2
Schweine, verschiedenes Haus- u. Wirtschaftsgeschirre, Möbel und verschiedenes
Anderes mehr, meistbietend versteigert werden. Auf Wunsch können auch Felder und
Wiesen parzellenweise abgegeben werden. Erstbelegungslustige wollen sich obenge-
dachten Tages im Nachlasshause früh 8 Uhr einstellen.

Obersützengrün, den 16. Mai 1887.

D. Ob.

Schützenhaus.

Heute, zum Himmelfahrtfest:

Musikalische Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr. — Entrée 25 Pfennige.

Nachdem: **Tänzchen.**

Es laden ergebenst ein

G. Oeser und G. Becher.

NB. Mit Weißbier und Kartoffelkuchen wird bestens aufwarten G. Becher.

Männergesangverein Schönheide.

Donnerstag, den 19. Mai, im Saale des „Sambrius“:

Theatral. Abend-Unterhaltung.

Die Tochter Belial's.

Concurrenz-Preis-Lustspiel in 5 Aufzügen von Rudolf Kneifel.

Da der Reinertrag zum Besten der „Sächsischen Rechtsschule“ (Verband
Schönheide) bestimmt ist, scheidet einem recht zahlreichen Besuch entgegen

Der Männergesangverein.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 60 Pf., 2. Platz 40 Pf. Billets
für reservirte Plätze sind bis Abends 6 Uhr bei Hrn. Uhrmacher Weber zu haben.
Anfang 8 Uhr.

Farben, vollständig streichfertig, Firnis, Fuß- Terpenthinöl, Pinsel, Boden- lacke, Siccativ, Schleimcreide, Erdfarben

für Maler, Maurer und alle Gewerbe, Leim, Stärke, Dextrin, Wasserglas,
Gips, Schablonen u. dergl. empfiehlt die

Drogenhandlung von J. Braun.

Druck und Verlag von C. Hannebohn in Eibenstock.

Mk. 5000

sind bei genügender Sicherheit auszu-
leihen bei dem Bürger-Sterbeverein
Eibenstock.

Amr. Herrn. Baumann,
Vorsteher.



Uebergardinen u. Portieren einf. u. hochlegant,
sowie engl. Tüllgardinen in großartiger Ausb. d.

Burger & Heinert,
Zwickau.

Geübte Sticker
für 2- und 3fache Maschinen sucht
Th. Haertel.

Abfallseife,
1/2 Pfund-Riegel 30 Pf., empfiehlt
J. Braun, Drogerie.

Per 1. Juli a. c. wird ein
Laden ev. Parterre-Logis
in frequenter Lage zu mieten gesucht.
Offerten unter **G. T. 100** bitte in
der Exped. d. Bl. niederzuliegen.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 60., Pf.
Hierzu die Beilage: „Humorist. Blätter“.